

DAS GESCHENK ZUM FEST

DIE KLIPPERS



ABSCHIEDSTOURNEE
So. 07.11.2010 • 18 Uhr SWR
KARLSRUHE • EUROPAHALLE
Tickethotline 01805 - 57 00 55
Tourveranstalter: Opera Management GmbH



www.m-r-n.com

Metropolregion Rhein-Neckar

Aktuell im **TRIFELS KURIER**

Nominierte stehen fest Innovationspreis 2009

Die Stiftung Metropolregion Rhein-Neckar (MRN) vergibt in diesem Jahr zum vierten Mal nach 2001, 2004 und 2006 den MRN-Innovationspreis (vormals Forschungs- und Innovationspreis). Neben dem mit 25.000 Euro dotierten und von Manfred Lautenschläger persönlich gestifteten Hauptpreis werden erstmals zwei Sonderpreise in Höhe von je 5000 Euro vergeben.

Die drei Nominierten sind Prof. Dr. Thomas Hügle und Dipl.-Ing Ralf Weigel, Demetrium AG, Bürstadt (Kategorie „Umwelt- und Energietechnik“), Dr.-Ing. Nicole Kikillus, Universität Karlsruhe (Kategorie „Biotechnologie und Medizintechnik“) und Dr.-Ing. Matthias Schlipf, Universität Karlsruhe (Kategorie „Informations- und Kommunikationstechnologie“)

„Insgesamt gingen 33 Bewerbungen für den MRN-Innovationspreis ein – so viele wie noch nie. Darüber hinaus beeindruckt die hohe Qualität der Einreichungen. Dass die Fachjuroren zehn Bewerbungen als auszeichnungswürdig beurteilen, ist ein Zeichen für das enorme Innovationspotenzial der MRN und der TechnologieRegion Karlsruhe“, so Dr. h.c. Manfred Lautenschläger, Vorsitzender des Stiftungsrates Stiftung MRN, bei der Vorstellung der Nominierten im m:con Congress Center Rosengarten.

Erstmals konnten sich in diesem Jahr auch Forscher und Wissenschaftler aus der TechnologieRegion Karlsruhe bewerben, mit der die MRN eine enge, vertraglich fixierte Kooperation pflegt. „Die Bewerbungen der drei Nominierten zeichnen sich nicht nur durch ihr



Die Nominierten für den MRN-Innovationspreis 2009.

Foto: PS

hohes Marktpotenzial und eine enge Zusammenarbeit von Wirtschaft und Wissenschaft aus. Sie bieten auch innovative Lösungsansätze zur Bewältigung aktueller gesellschaftlicher Herausforderungen“, so Lautenschläger weiter.

Die meisten Bewerbungen entfielen auf die Kategorien „Biotechnologie und Medizintechnik“ (11) und „Life Sciences und Gesundheit“ (8). „Die hohe Beteiligung in diesen beiden Kategorien spiegelt die regionale Forschungsexzellenz im Bereich der Lebenswissenschaften wider.

Die Entscheidung, das Profil des MRN-Innovationspreises bei der diesjährigen Ausschreibung entsprechend zu erweitern, hat sich als richtig erwiesen“, betont Regina Pfriem, Vorstand der Stiftung MRN. Für die Kategorie „Informations- und Kommunikationstechnik“ gingen sechs Bewerbungen ein, auf die Kategorie „Umwelt- und Energietechnik“ entfielen fünf Bewerbungen, drei Bewerbungen gab es in der Kategorie „Materialien und Werkstoffe“.

Zudem konnten in diesem Jahr

erstmals Dritte, wie Universitäten, Hochschulen oder Einrichtungen des Technologietransfers, Empfehlungen für den MRN-Innovationspreis aussprechen: „Aus insgesamt zwölf Vorschlägen resultierten sieben Bewerbungen. Aus der TechnologieRegion Karlsruhe sind sechs Bewerbungen eingegangen. Dies ist ein Zeichen für die enge und gute Vernetzung der wissenschaftlichen Einrichtungen beider Regionen“, bilanziert Sylvana Mehrwald, Vorstand der Stiftung MRN.

Die festliche Verleihung des MRN-Innovationspreises und der beiden Sonderpreise findet am 24. November, um 18.30 Uhr mit geladenen Gästen im Gustav-Mahler-Saal im Congress Center Rosengarten in Mannheim statt. (ps)

Trauerfrühstück

Annweiler. Das nächste Trauerfrühstück findet am 2. Dezember, 10 Uhr, im Prot. Gemeindehaus Stadtkirche statt.

ADVENT-AUSSTELLUNG

am Sonntag, 22. November 2009
von 13.00 bis 18.00 Uhr

Genießen Sie bei uns die Vorfreude auf die Adventszeit in unserer stimmungsvollen Ausstellung.

Ihr Team vom
Blumenhaus Oskar Beck
Inh. A. + M. Bracco
66994 Dahn - am Minigolf - Kurpark
Telefon: 063 91 - 31 71

Lesen Sie am Sonntag, 22. November:

Wissen! Kult! Menschen!
Spüren man solltes. Cozpeten verlorat them viel Strom. Mit einfachen Kaffee bringt man ihre Gedächtnis bei ...
Erläutert das Robert Die senes „Damen der Zeitgeschichte“ beiten Tee Salva ...
Trost statt Trauer: Im Beerdigungsbegräbnis lassen angelebte Beerdigung wie der letzte Weg angestanden befeht wird ...



DIE RHEINPFALZ am SONNTAG
Jeden Sonntag an Ihrem Kiosk.

Nur eine genaue Diagnose hilft

Kostenlose Lese-/Rechtschreibtests im LOS



Deutscharbeiten waren für Laura ein rotes Tuch. In allen Fächern kam sie gut mit, aber Lesen und Rechtschreibung waren eine einzige Katastrophe, erzählt ihre Mutter. Sie konnte sich einfach nicht richtig konzentrieren. Dabei ist sie nicht dumm – im Gegenteil. Doch wie sollte sie je ihren Schulabschluss erreichen? Probleme im Lesen und Schreiben werden oft als Konzentrationsmangel interpretiert. Wie Laura verfügen viele Kinder nicht über die erforderliche Sicherheit im Lesen oder Rechtschreiben. Das LOS fördert Ihr Kind ganz gezielt dort, wo es Schwächen

in der Rechtschreibung, im Lesen, aber auch bei der Konzentration hat. Melden Sie Ihr Kind noch heute telefonisch zum kostenlosen Test seiner Lese- und Rechtschreibleistung an. Über Test und individuellen Förderunterricht informiert:

Ingo Meyerer, LOS Landau,
Ostbahnstraße 33, 76829 Landau,
Telefon: 063 41 - 91 84 30
E-Mail: los-landau@t-online.de

Testtag
am 28.11.2009

